

Datenschutzerklärung (DSE)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist eine wichtige Voraussetzung zur Erfüllung unserer Aufgaben. Innerhalb dieser DSE möchten wir Sie über folgende Themen genauer informieren:

- Zwecke der Verarbeitung Ihrer Daten
- Datenschutz-Einwilligungen zur Weitergabe Ihrer Daten
- Ihre Datenschutz-Rechte

Wer sind wir?

DIE AHRENSBURGER gehört zur Gruppe Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie. Die NGD-Gruppe ist ein dezentrales diakonisches Dienstleistungsunternehmen im norddeutschen Raum. Zur Gruppe gehören neben den Trägern Diakonie-Hilfswerk Schleswig-Holstein (DHW) und Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie e.V. (NGD e.V.) weitere Gesellschaften. In unseren Einrichtungen stehen individuelle Hilfen für Jung und Alt zur eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lebensführung im Vordergrund der Arbeit. Grundlage unserer Arbeit ist neben unserem christlichen Auftrag das Recht der in seelische, körperliche oder soziale Not geratenen Menschen auf ein menschenwürdiges Leben, auf aktive Teilhabe an unserer Gesellschaft.

DIE AHRENSBURGER erbringen Betreuungs-, Pflege- und Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Ansprechpartner bei DIE AHRENSBURGER für den Datenschutz ist: Torsten Bierbach, Kurt-Fischer-Str. 7, 22926 Ahrensburg, T 04102/ 486-217.

Ansprechpartner für Anliegen und Fragen zum Datenschutz ist die Datenschutzbeauftragte der NGD-Gruppe: NGF Service GmbH (Ansprechpartner: Axel Katins), Aalborgstraße 61, 24768 Rendsburg, Tel: +49 4331 125-2715, E-Mail: datenschutz@ngd.de

Welche Daten erheben wir und wofür?

Zur Erfüllung unserer Betreuungs-, Pflege- und Dienstleistungen müssen personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden (Verarbeitung).

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierbare Person beziehen (z.B. Name, Alter, Anschrift). Gesundheitsdaten sind solche personenbezogenen Daten, die sich auf die körperliche oder geistige Gesundheit einer Person, einschließlich der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen, beziehen und aus denen Informationen über deren Gesundheitszustand hervorgehen.

Es werden grundsätzlich nur die Daten verarbeitet, die für die Erbringung und den Abschluss der Leistungen einschließlich der notwendigen Dokumentationen sowie Abrechnung, Abwicklung und Beendigung des Leistungsvertrages erforderlich sind (Verarbeitungszweck). Eine Weitergabe (Übermittlung) anvertrauter oder gespeicherter personenbezogener Daten bedarf immer der Einwilligung der betroffenen Person, sofern nicht eine Rechtsvorschrift die Übermittlung zulässt oder vorschreibt oder sofern die Daten für die Übermittlung nicht anonymisiert wurden.

Soweit für die Erfüllung unserer Betreuungs-, Pflege- und Dienstleistungen erforderlich, können neben den Stammdaten der betroffenen Person weitere Kontaktdaten, auch Angehöriger/rechtlicher Vertreter, sowie ggf. Daten zu Bankverbindung und finanziellen Leistungen von Kostenträgern Gegenstand der Verarbeitung sein.

Folgende Daten können verarbeitet werden:

1. Informationssammlung
 - Daten der Anamnese (Pflege / EGH)
 - Gutachten (z.B. MDK/Medizinischer Dienst der Krankenkassen, sozialpsychiatrische Gutachten, ärztliche Gutachten & Stellungnahmen)
 - Bescheide über die Bewilligung der Teilhabeleistungen sowie den Pflegegrad
 - Biografische Daten (freiwillige Erhebung über Biografie Fragebogen)
 - Dokumentation freiheitsentziehender Maßnahmen/Genehmigung
2. Ressourcen/Problemerkennung und Festlegung der Pflegeziele
 - Daten zur Erfassung des Hilfe-/Teilhabebedarfs
 - Medizinische Befunde, ärztliche Verordnungen, Medikamentengabe, sozialpsychiatrische und psychologische Gutachten & Stellungnahmen
 - Risikoerkennung zu Dekubitus- und Sturzgefährdung und Berücksichtigung erforderlicher Präventionen, Fotodokumentation sofern vorhanden
3. Festlegung der Teilhabe- und Pflegeziele
 - Umsetzung des Bedarfs und Formulierung der Teilhabeziele
 - Wundbehandlung/Wundverlauf (soweit Wunden vorhanden sind)
4. Planung der Betreuungsleistungen und Pflegemaßnahmen
 - Individueller Förderplan
 - Pflegeplanung
5. Durchführung der Betreuungsleistungen und Entwicklungsbericht
 - Leistungsnachweis für die Betreuung / Assistenz
 - Entwicklungsbericht
6. Durchführung der Pflegemaßnahmen
 - Leistungsnachweis der Pflege
 - Leistungsnachweis medizinischer, therapeutischer und psychosozialer Behandlung
 - Pflegebericht / Entwicklungsbericht
 - Bewegungsplanung bei Bedarf
 - Trinkprotokoll/Bilanz bei Bedarf
7. Evaluation der Pflegeplanung
 - Auswertung/Übersicht des Pflegeprozesses
8. Evaluation der Teilhabeplanung und der Betreuungsmaßnahmen
9. Dokumentation der Anwesenheiten zur Leistungsabrechnung

Werden die Daten, die für den Abschluss, für die Erbringung der Leistungen einschließlich der notwendigen Dokumentation sowie der Abrechnung, für die Beendigung und für die Abwicklung des Vertrages erforderlich sind, der Einrichtung nicht zur Verfügung gestellt, wird ein Vertrag grundsätzlich nicht abgeschlossen werden können oder die Leistungen der Einrichtung werden nicht weiter erfüllt werden können und der Vertrag wird ggf. beendet werden müssen.

Wem werden Ihre Daten übermittelt bzw. zur Einsicht gegeben?

Innerhalb unserer Einrichtung haben nur die Personen Zugang zu personenbezogenen Daten, soweit dies für die Umsetzung der vertraglich vereinbarten Leistungen erforderlich ist und, wenn Gesundheitsdaten betroffen

sind, soweit diese einer Schweigepflicht unterliegen und die Verarbeitung von ihnen oder unter ihrer Verantwortung erfolgt.

Die personenbezogenen Daten einschließlich der Gesundheitsdaten werden von **Dritten aufgrund gesetzlicher Grundlagen** empfangen oder in unserer Einrichtung eingesehen:

- Kranken-/Pflegekasse zum Zwecke der Beratung, der Dokumentation, der Begutachtung, der Sicherstellung der Finanzierung und der Abrechnung der vertraglich vereinbarten Leistungen
- Sozialhilfeträger bei Sozialhilfeempfängern zum Zwecke der Sicherstellung der Finanzierung
- Heimaufsicht Schleswig-Holstein zum Zwecke der Prüfung der Anforderungen an den Heimbetrieb
- Gesundheitsbehörde bei Auftreten bestimmter Erkrankungen (Infektionsschutzgesetz)
- Agentur für Arbeit, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft

In anderen Fällen erfolgt eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte, auch von Gesundheitsdaten, **aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung**, die wir von Ihnen im anliegenden Einwilligungsformular erbeten:

- Haus- oder Facharzt, ggf. weitere behandelnde Ärzte zum Zwecke der Abstimmung der Pflege mit medizinischer Behandlung
- Therapeut zum Zwecke der Abstimmung der Pflege und physikalischer Behandlung
- Externes Labor zum Zwecke der Analyse von medizinischen Proben, da es uns nicht möglich ist, alle Untersuchungen selbst durchzuführen
- Im Falle von **nicht ansprechbaren oder einwilligungsfähigen Klientinnen und Klienten** beziehen wir auch die **Angehörigen** (Kontaktpersonen, die Sie uns selbst angezeigt haben) zur Ermittlung des mutmaßlichen Willens der Betroffenen mit ein, jedoch nur soweit keine Personensorgeberechtigten (gesetzliche Vertreter) vorhanden sind
- Besucher oder Dritte zum Zwecke der Auskunft über ihre Anwesenheit in unserer Einrichtung

Sofern Sie uns für eine bestimmte Datenübermittlung eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit in Textform widerrufen (E-Mail, Telefax, Brief). Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen, dass bei einer nicht erteilten Einwilligung oder einem Widerruf unter Umständen Einschränkungen Ihrer Betreuung unvermeidlich werden können, da es uns vor allem ohne die Übermittlung Ihrer Daten an behandelnde Ärzte, Therapeuten, oder die Apotheke nicht möglich sein wird, die Betreuung aufrechtzuerhalten.

Wir weisen darauf hin, dass zur Erbringung unserer Leistungen eine zur NGD-Gruppe gehörende IT-Service-Gesellschaft, NGF Service GmbH, mit der zentralen IT-Verwaltung beauftragt wurde. Außerdem können weitere IT-Dienstleister für spezifische Zwecke an der Datenverarbeitung beteiligt sein, z.B. Hersteller von Branchen- und Standardsoftware. Wir gewährleisten die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften im Rahmen der Auftragsverarbeitung durch den Dienstleister. Ohne ausdrückliche Einwilligung haben Auftragsverarbeiter grundsätzlich nur Zugang zu personenbezogenen Daten, soweit dies für die Umsetzung dieses Vertrages erforderlich ist und, wenn Gesundheitsdaten betroffen sind, soweit die Personen einer Schweigepflicht unterliegen und die Verarbeitung von ihnen oder unter ihrer Verantwortung erfolgt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung unserer vertraglich vereinbarten Leistungen erforderlich ist. In bestimmten Fällen sind wir jedoch aufgrund von gesetzlichen Vorschriften ver-

pflichtet, zumindest einen Teil Ihrer Daten, auch über das Betreuungsverhältnis hinaus, aufzubewahren. Die Kriterien hierfür sind handels- und steuerrechtliche Vorgaben sowie die gesetzlichen Dokumentationspflichten des Betreuungsverlaufs.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund unserer vertraglich vereinbarten Leistungen beurteilt sich nach den Regelungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Das DSG-EKD findet unmittelbar Anwendung anstelle der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der sie ausgestaltenden nationalen Gesetze.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zur Vertragserfüllung ist § 6 Nr. 5 DSG-EKD.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer (Gesundheits-)Daten für Dienste im Gesundheits- oder Sozialbereich ist § 13 Abs. 2 Nr. 8 DSG-EKD.

Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer Daten an die oben genannten Personengruppen und Stellen sind § 8 Abs. 7 DSG-EKD (Abrechnung, unabhängige Kontrolle der Betreuung durch öffentliche Stellen) oder § 11 DSG-EKD und § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD (Ihre Einwilligung zur Weitergabe von Daten an Ärzte, Therapeuten, Apotheker usw.).

Die ggf. im Rahmen von IT-Dienstleistungen erforderliche Verarbeitung personenbezogener Daten in Drittländern, erfolgt gem. den Anforderungen des § 10 (1) DSG-EKD.

Welche Datenschutz-Rechte haben Sie?

Im Folgenden werden Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten erläutert.

Recht auf Auskunft

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die Kategorien Ihrer gespeicherten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Datenverarbeitung.

Recht auf Berichtigung

Sie haben jederzeit das Recht auf Berichtigung Ihrer gespeicherten Daten. Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen, sprechen Sie uns diesbezüglich gerne an.

Recht auf Löschung / Sperrung

Sie haben jederzeit das Recht auf Löschung Ihrer gespeicherten Daten, wenn die Speicherung unzulässig ist oder die Daten zur Erfüllung der Maßnahme nicht mehr erforderlich sind. Jedoch dürfen der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben das Recht die Verarbeitung Ihrer Angaben einzuschränken, wenn Sie z.B. die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten und diese nicht selbst berichtigen können.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten gem. § 6 Nr. 1, 3, 4 oder 8 DSG-EKD Widerspruch einzulegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern von Ihnen gewünscht, werden wir Ihre Daten, die Sie uns persönlich zur Verfügung gestellt haben, Ihnen in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen und/oder an eine andere verantwortliche Stelle übermitteln, letzteres nur soweit dies auch technisch möglich ist.

Datenschutzerklärung DIE AHRENSBURGER

Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht sich jederzeit bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu beschwe-
ren.

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD, Außenstelle Berlin, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin
Tel.: +49 30-2005157-0, E-Mail: ost@datenschutz.ekd.de, Internet: www.datenschutz.ekd.de